

Vor 250 Jahren

von

Brenda Hilbig
und
Silvia Hoffmann

Dritter Entwurf vom 03.02.2010

1. Im Studio

Musik wie zum Anfang einer Nachrichtensendung, dann Logo („jetzt tv“, mit großem Datum 03.02.2260)

cut to Moderatorin. Sie ist gekleidet wie die Fernsehmoderatorinnen im 21. Jahrhundert. Sie steht vor einem rostrotem Hintergrund.

Moderatorin:

Ahua (macht eine kreisrunde Bewegung mit der rechten Hand) zur aktuellen Ausgabe von jetzt tv. Heute feiern wir den 250sten Jahrestag vom „Bösen Rost und dem guten Feuerverzinkens“. Wir von jetzt tv haben die Legende mal bewußt hinterfragt. Warum glaubten die Menschen vor 250 Jahren dass der Rost böse sei und das Feuerferzinken gut sei?

Die Menschen damals legten mehr wert auf das Äußere als auf innere Werte. Profitgier und Selbstdarstellung führten zum Untergang einer Kultur, die von sich glaubte die Beste zu sein. Das empfand man damals als sinnvoll. (während sie erzählt erscheinen Bilder von geschminkten Frauen, Schönheits OP, riesiger Busen etc.)

Ein architektonisches Mahnmahl dieser Zeit ist die Elbphilharmonie in Hamburg, denn auch da wurde nur die Oberfläche behandelt. (Archivbild von der Elbphilharmonie – also von heute)

Heute wissen wir ja, dass man das Böse nicht besiegen kann, sondern nur in Liebe veredeln kann.

Wie immer ist unsere Reporterin Josie unterwegs, um Eindrücke zu sammeln.

2. Halle oder Klassenraum einer Schule aus dem 21. Jahrhundert.

Alles sieht alt und ehrfürchtig aus. Josie steht mit ca. drei Leuten vor der Kamera. Die Leute haben verzinkte Gegenstände in der Hand.

Josie:

Ahoa, wir sind hier im 350 Jahre alten Schulmuseum in Hamburg Altona und voll im Retro-Look. Wie wirken den diese alten Räume auf dich? (fragt die die erste Person)

Person1

Man spürt schon wie gespalten die Gesellschaft dieser Zeit war und wie alles noch so schwarz/weiß gesehen wurde.

Josie(spricht zu jemanden anders):

Was hat dich denn am meisten beeindruckt?

Person 2

Die Menschen konnten ja nicht wirklich mitbestimmen. Es wurde alles von oben nach unten vorgegeben. Und die haben sich das gefallen gelassen!

Person 3 (wirft ein)

Und die haben alle mitgemacht!

Josie:

Mit diesen interessanten Einblicken in die Vergangenheit zurück ins Studio. Ahoa (macht wieder eine kreisrunde Bewegung mit der rechten Hand.)

3. Studio

Moderatorin:

Danke Josie. Die Menschen damals glaubten: Es kann nur einen geben. Wir wissen es können beide überleben. Ahoa. (macht dabei wieder eine kreisrunde Bewegung.)

Alternativ:

Danke Josie. Gut, dass wir nicht mehr in diesen alten Gut und Böse, Sieger und Besiegte Kategorien denken. Trotzdem: Viel Spaß weiterhin bei der Fußball WM! (Das ganze sagt sie mit einem augenzwinkernden Lächeln.

ALTERNATIV GESAMT: ALLES WIRD TELEPATHISCH „GESPROCHEN“.